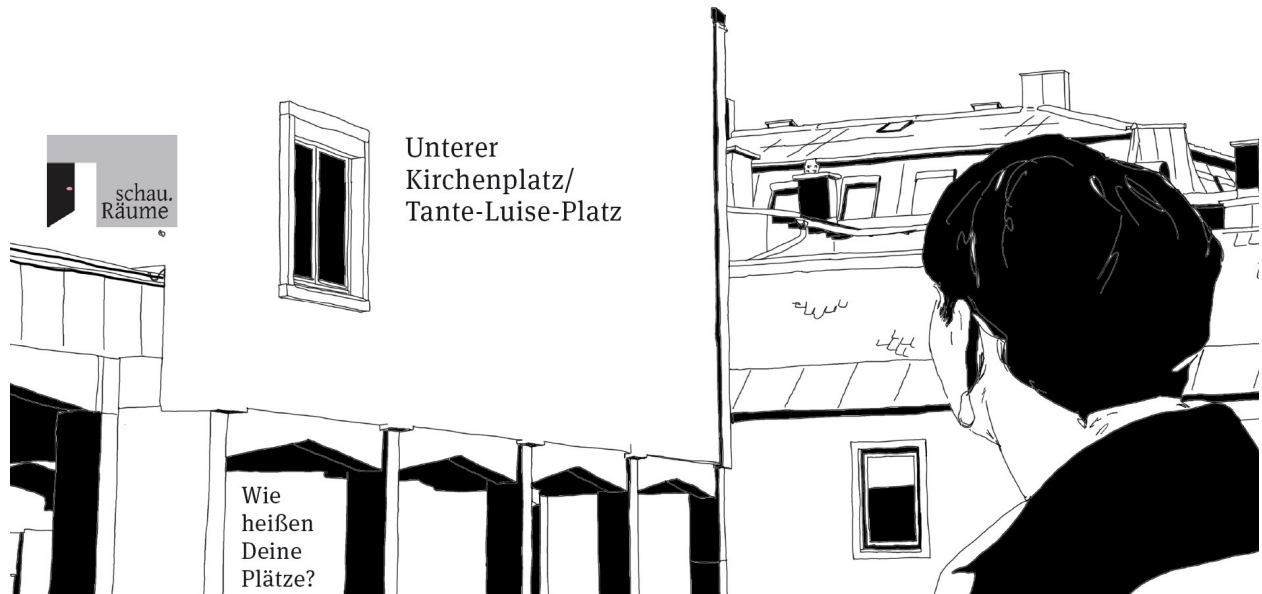


Performative Stadtgeschichte(n)

Enter a post-migrant queer feminist city!



„Performative Stadtgeschichte(n)“: Enter a post-migrant queerfeminist city!

schau.Räume ist Teil des Festivals Spectrum in Villach:

Am Freitag, 9. Juli zwischen 15 Uhr und 16 Uhr 30 können sechs Geschichten aus dem Buch Performativen Stadtgeschichte(n)“ erlebt werden.

Sie beinhalten biografische Texte von Menschen, die in Villach arbeiten, leben und über „ihre“ Stadt erzählen: wie zum Beispiel über das Diwali Hotel, die Momentmal Terrassen und den Tante-Luise-Platz... .

Los geht es bei einer der 3 schau.Räume-Türen am Rathausplatz oder Kaiser-Josef-Platz oder Paul-Watzlawick-Platz. Dort bekommt ihr Instruktionen, dann durchschreitet ihr die Tür und macht euch auf zu den Stationen in der Innenstadt, wo die Autor*innen an den jeweiligen Schauplätzen ihre Geschichte lesen.

Die Performance möchte dazu anregen alternative Stadtgeschichte zu entdecken!

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.
Das Buch kann erworben werden.

www.schau.raeume.cc